

## Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts - Bildung und Teilhabe -

①

Angaben zum / zur Antragsteller\*in

- |                                               |                                    |                                |
|-----------------------------------------------|------------------------------------|--------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Kinderzuschlag       | <input type="checkbox"/> liegt vor | <input type="checkbox"/> folgt |
| <input type="checkbox"/> Wohngeld             | <input type="checkbox"/> liegt vor | <input type="checkbox"/> folgt |
| <input type="checkbox"/> SGB XII              | <input type="checkbox"/> liegt vor | <input type="checkbox"/> folgt |
| <input type="checkbox"/> Asylbewerberleistung | <input type="checkbox"/> liegt vor | <input type="checkbox"/> folgt |

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname des / der Antragsteller\*in)

\_\_\_\_\_  
( Anschrift (Straße, Hausnr., PLZ Ort)

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer (freiwillig)

②

Angaben zum / zur leistungsberechtigten Kind, Jugendlichen, jungen Erwachsenen

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Geburtsdatum)

**Folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 34 SGB XII bzw. 28 SGB II werden beantragt:**

- Schulbedarf** (wird bei Leistungsbezug nach SGB II / SGB XII / AsylbLG von Amts wegen geleistet); eine Schulbescheinigung ist bei Einschulung und ab dem 15. Lbj. erforderlich. **Schuljahr:** \_\_\_\_\_
- Schülerbeförderung**
- gemeinsames Mittagessen in Schule, Kindertageseinrichtung, Kindertagespflege**
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben** (für Personen bis zum 18. Lbj. in Vereinen, künstlerischer Unterricht, Freizeiten u. ä.)

**Ergänzende Angaben zur Einrichtung:**

Das Kind, die / der Jugendliche, die / der junge Erwachsene besucht eine

- allgemein- oder berufsbildende Schule
- Hort
- Kindertageseinrichtung
- Kindertagespflege

\_\_\_\_\_  
(Name der Schule / Einrichtung / Pflegestelle)

③

**Datenschutz:** Ich habe die umseitig stehenden Erklärungen zum Datenschutz gelesen und bin damit einverstanden, dass die genannten Stellen und Anbieter meine Antragsdaten austauschen können.  ja  nein

**Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben:**

(Datum, Unterschrift Antragsteller\*in, ggf. gesetzliche\*r Vertreter\*in)

## **Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts - Bildung und Teilhabe -**

### **Erklärung zum Datenschutz**

**Datenschutz:** Ich habe die umseitig stehenden Erklärungen zum Datenschutz gelesen und bin damit einverstanden, dass die genannten Stellen und Anbieter meine Antragsdaten austauschen können.  ja  nein

Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) erhoben, Ihre Daten unterliegen somit dem Sozialgeheimnis. Soweit Dritte (z.B. die Lieferanten schulischer Mittagsverpflegung, Sportvereine) Sach- und Dienstleistungen erbringen und direkt mit dem zuständigen Träger (der Stadtverwaltung / dem Jobcenter) abrechnen sollen, ist es zum Zweck der Abrechnung erforderlich, dass diese Leistungserbringer die abzurechnenden Leistungen anhand Ihrer Sozialdaten dem zuständigen Träger in Rechnung stellen. Zur Rechnungsabwicklung ist es ggf. erforderlich, dass der zuständige Träger (die Stadtverwaltung / das Jobcenter) die rechnungsstellende Stelle über den Zeitraum Ihres Leistungsbezuges in Kenntnis setzt, damit die Leistungen korrekt abgerechnet werden können. Deshalb werden Sie um Ihr Einverständnis gebeten, dass Leistungsanbieter Ihre Sozialdaten zum Zwecke der Abrechnung mit dem zuständigen Leistungsträger austauschen können. Sie können Ihr Einverständnis jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Wenn Sie mit dem Datenaustausch nicht einverstanden sind, bedenken Sie bitte, dass zweckbestimmte Sach- und Dienstleistungen, soweit sie durch Dritte erbracht werden sollen, nachprüfbar dem gesetzlich vorgeschriebenen Zweck entsprechen müssen.

